

Vorwort

7

PROLOG

(Miniatur 1-5)

9

ERSTER „ZWEIG“:

ALEXANDERS ZEUGUNG, GEBURT UND JUGEND

(Miniatur 6-21)

17

ZWEITER „ZWEIG“:

DER EINZUG IN JERUSALEM UND DER BEGINN DER PERSERKRIEGE

BIS ZU ALEXANDERS ERSTEM SIEG ÜBER DARIUS

(Miniatur 22-32)

43

DRITTER „ZWEIG“:

DIE BEIDEN LETZTEN PERSERKRIEGE UND DER INDIENFELDZUG

BIS ZUM EINZUG IN BABYLON

(Miniatur 33-89)

51

VIERTER „ZWEIG“:

VON ALEXANDERS EINZUG IN BABYLON BIS ZU DESSEN TOD

UND DEN KÄMPFEN UM SEINE NACHFOLGE

(Miniaturen 90-100)

147

Die Geschichte Alexanders von Mazedonien, genannt „der Große“

169

Der Alexander-Mythos und seine Überlieferung in vormittelalterlicher Zeit

173

Die vier Zweige des altfranzösischen <i>Alexanderromans</i>	175
Die Überlieferung in mittelalterlichen Handschriften	179
Der „Berliner <i>Alexanderroman</i> “	181
Codicologische, paläographische und historische Beschreibung der Handschrift 78.C.1	185
Der Berliner <i>Alexanderroman</i> im Vergleich mit verwandten Handschriften	187
Schlusswort: Der Berliner <i>Alexanderroman</i> . Gute-Nacht-Geschichten für ein Muttersöhnchen?	191
Anmerkungen	193
Auswahlbibliographie	197